

# Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

## für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM  
zuzüglich Porto  
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt  
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.  
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung gestattet  
ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1983

Nummer: 32

### Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 04.08.1983 bis 10.08.1983

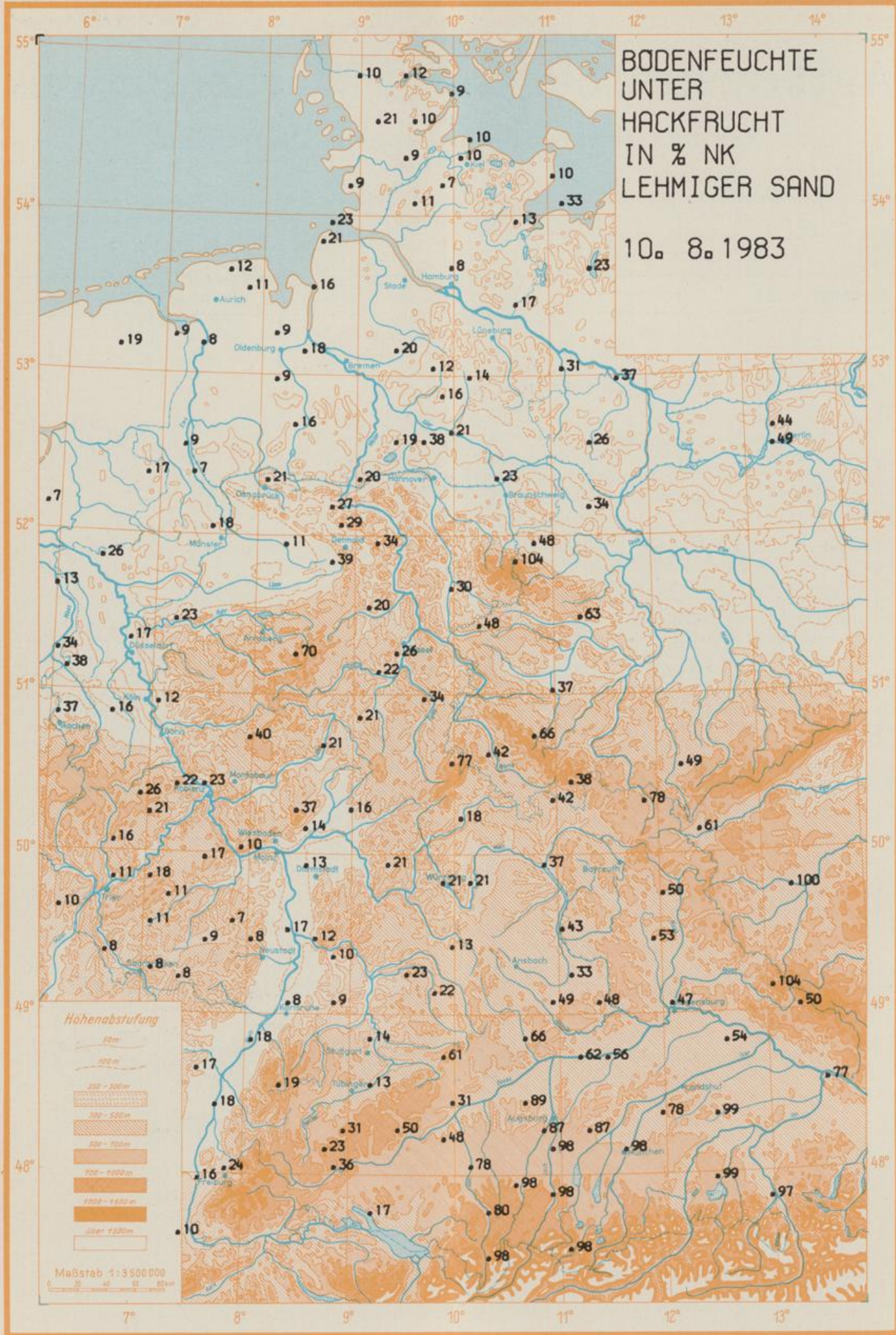
Abgesehen von Bayern, wo die Wochenmittelwerte der Lufttemperaturen zwischen 12 und 16 Grad Celsius lagen, wurden im übrigen Bundesgebiet Werte zwischen 16 und 18 Grad Celsius erreicht. Während in dem Gebiet östlich der Linie Bodensee - Detmold - Lüneburg die klimatische Wasserbilanz der Berichtswoche positiv war, reichten die in der ersten Hälfte der Berichtswoche aufgetretenen Niederschläge in dem übrigen Gebiet hierzu nicht aus. Die Bodenfeuchte unter Hackfrüchten und Mais blieb hier vielfach bei Werten unter 20% nutzbare Kapazität, ja erreichte gebietsweise den Welkepunkt. Bei dem Einsatz von Beregnungsanlagen sollte darauf geachtet werden, daß besonders unter Hackfrüchten die Böden nicht zu sehr austrocknen. Bei einem plötzlichen Anstieg der Bodenfeuchte, sei es durch Zusatzwassergaben oder Niederschläge, reagieren Kartoffeln unter Umständen mit Kindelbildung, während Zuckerrüben zu verstärkter Blattbildung auf Kosten des Rübenkörpers neigen. Der Einsatz der Anlagen sollte in den frühen Morgenstunden oder abends erfolgen, da in dieser Zeit der Verdunstungsanspruch der Atmosphäre geringer ist als während des Tages. Ein unnötiger Wasserverlust kann dadurch vermieden werden. Darüberhinaus bietet diese Zeitwahl noch einen weiteren Vorteil: Die Pflanzen trocknen im Tagesverlauf rasch ab und bieten so Pilzkrankheiten geringere Ansatzmöglichkeiten, während bei einem Regnereinsatz während des Tages die Pflanzen nachts nur zögernd oder überhaupt nicht abrocknen.

Der Mähdrusch von Winterweizen konnte abgesehen vom Norden und den höheren Lagen der Mittelgebirge mit einem Vorsprung von etwa zwei Wochen abgeschlossen werden. Um den Bodenwasservorrat der abgeernteten Getreideschläge nicht unnötig zu belasten, ist es empfehlenswert, nach zeitig durchgeführten Stoppelschäden möglichst bald die Restellung der Zwischenfrüchte vorzunehmen. Örtlich wurde bereits der Winterraps bestellt. Es ist jedoch zu überlegen, ob es nicht ratsamer ist, mit der Aussaat noch solange zu warten, bis die Bodenfeuchte für eine ordnungsgemäße Saatbettbereitung günstiger ist.

Ausblick: In der ersten Wochenhälfte zunehmende Gewitterneigung. Um die Wochenmitte Temperaturrückgang und Niederschläge.

BODENFEUCHE  
UNTER  
HACKFRUCHT  
IN % NK  
LEHMIGER SAND

10. 8. 1983



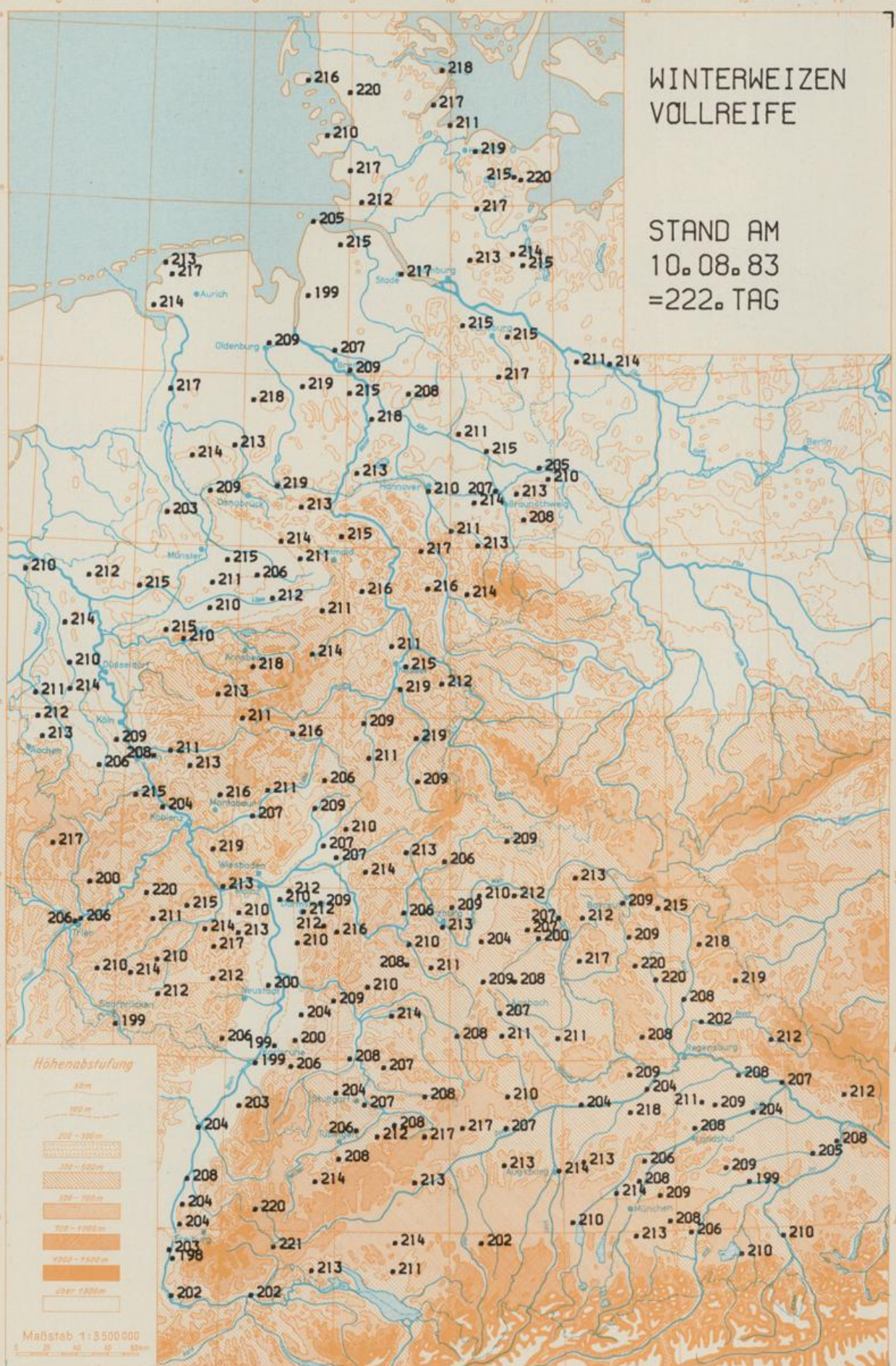
Hohenabstufung

- 50m
- 100m
- 100 - 200m
- 200 - 300m
- 300 - 500m
- 500 - 700m
- 700 - 1000m
- 1000 - 1200m
- über 1200m

Maßstab 1:3.500.000

# WINTERWEIZEN VOLLREIFE

STAND AM  
10.08.83  
=222. TAG

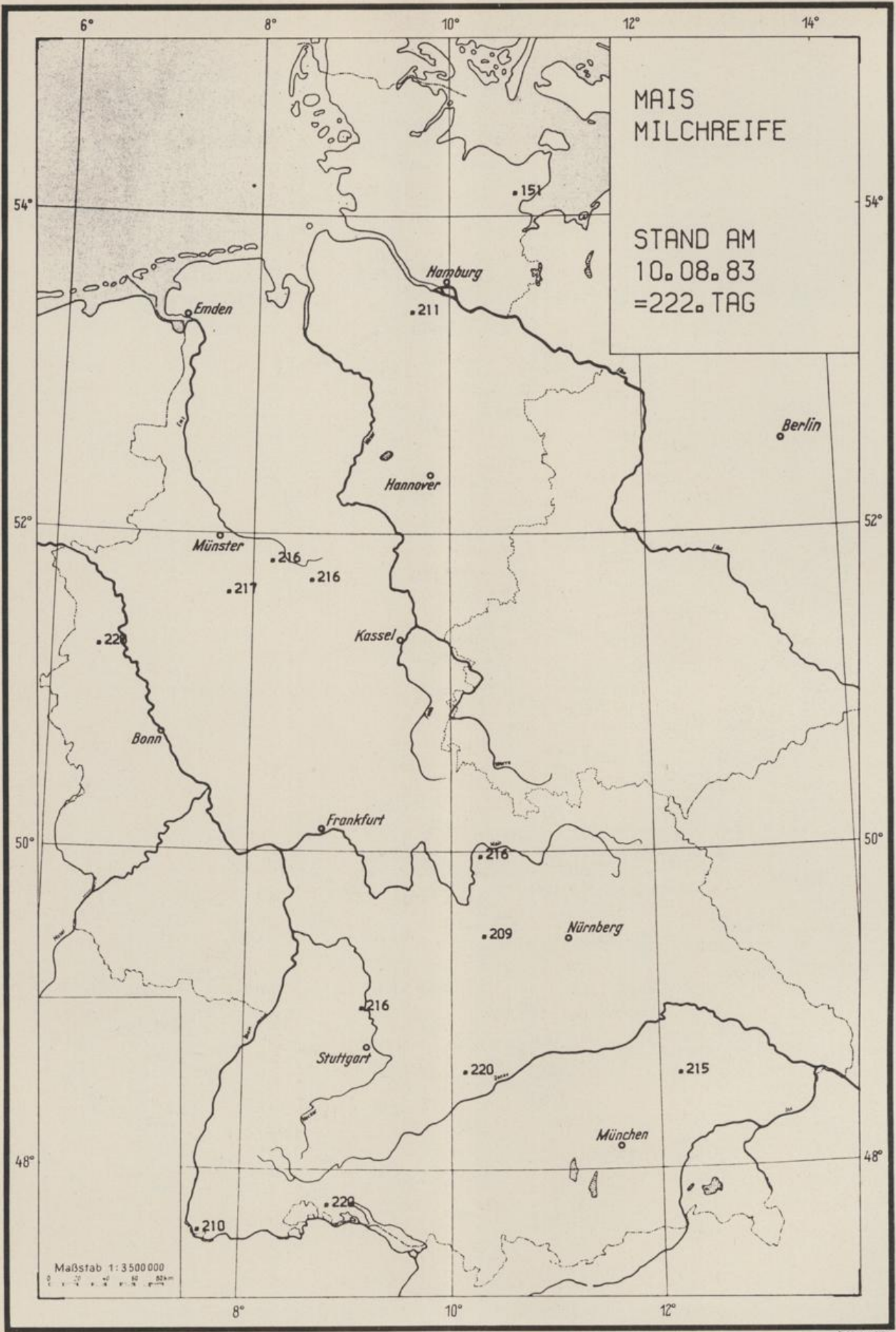


### Höhenabstufung



Maßstab 1:3500000

7° 8° 9° 10° 11° 12° 13°

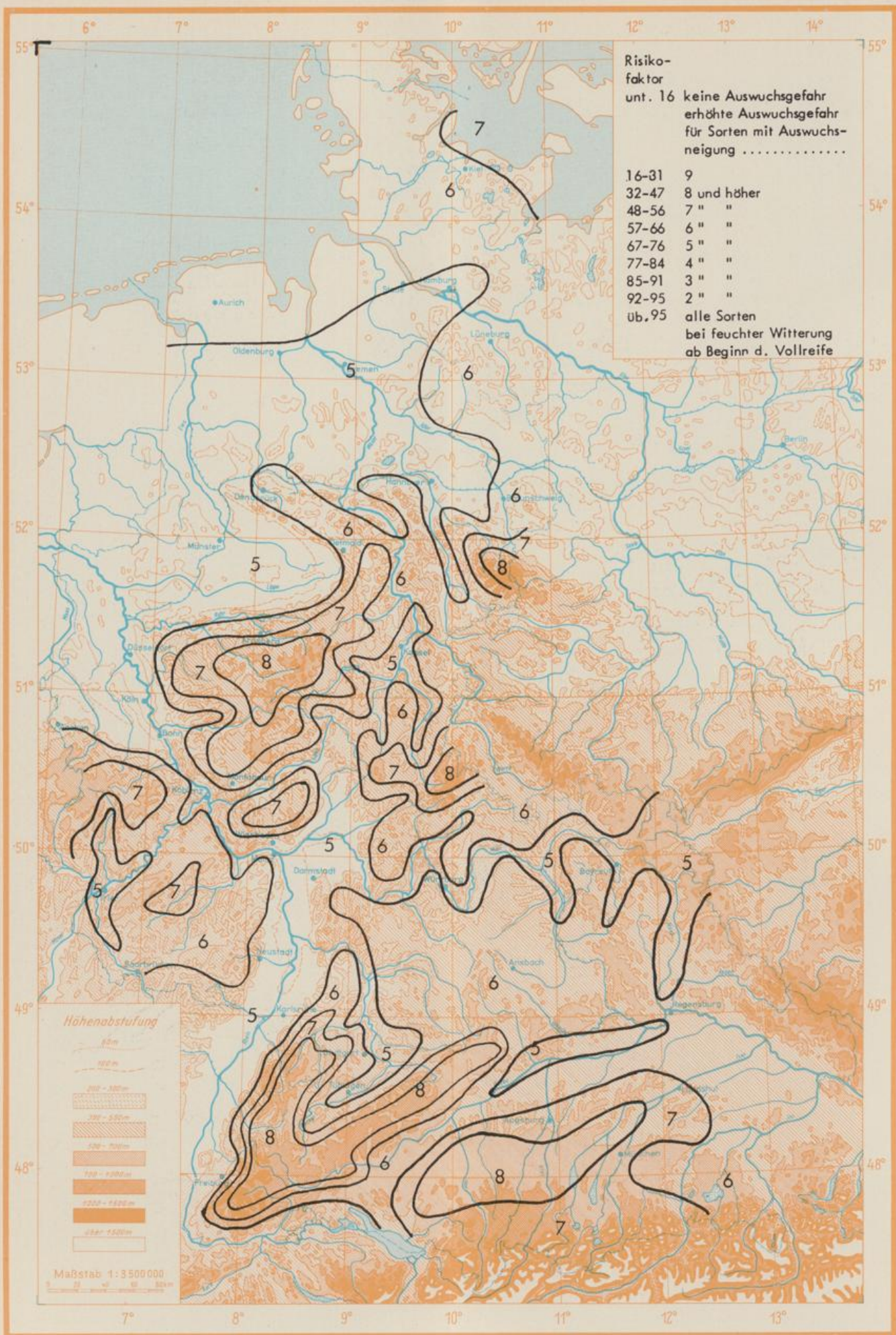


MAIS  
MILCHREIFE

STAND AM  
10.08.83  
=222. TAG

Maßstab 1:3 500 000  
0 20 40 60 80 km





Risiko-  
faktor  
unt. 16 keine Auswuchsgefahr  
erhöhte Auswuchsgefahr  
für Sorten mit Auswuchs-  
neigung .....

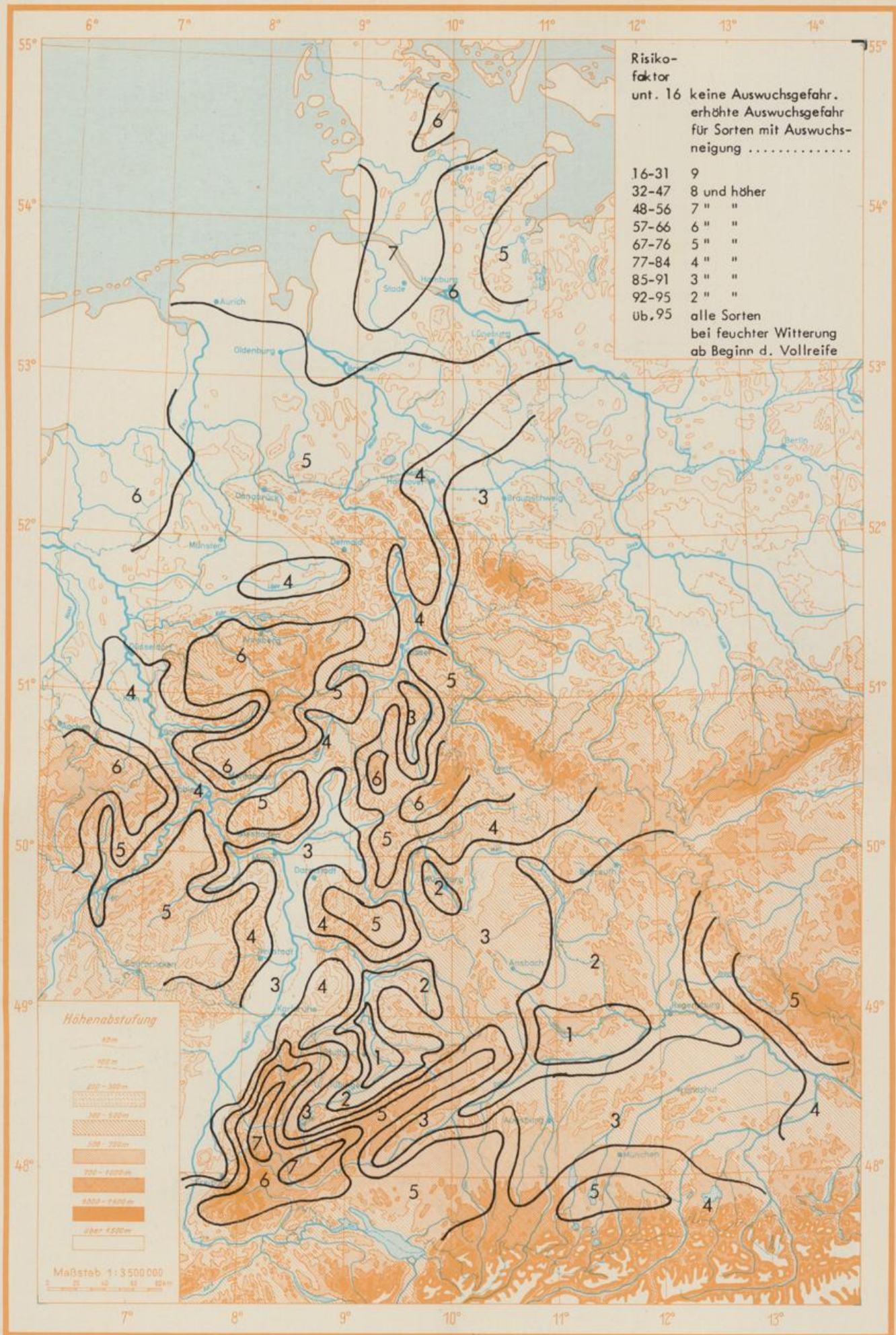
16-31	9
32-47	8 und höher
48-56	7 " "
57-66	6 " "
67-76	5 " "
77-84	4 " "
85-91	3 " "
92-95	2 " "
üb. 95	alle Sorten bei feuchter Witterung ab Beginn d. Vollreife

**Höhenabstufung**

- 40m
- 100m
- 200 - 300m
- 300 - 400m
- 400 - 500m
- 500 - 600m
- 600 - 700m
- 700 - 800m
- 800 - 900m
- 900 - 1000m
- 1000 - 1200m
- 1200 - 1500m

Maßstab 1:3500000

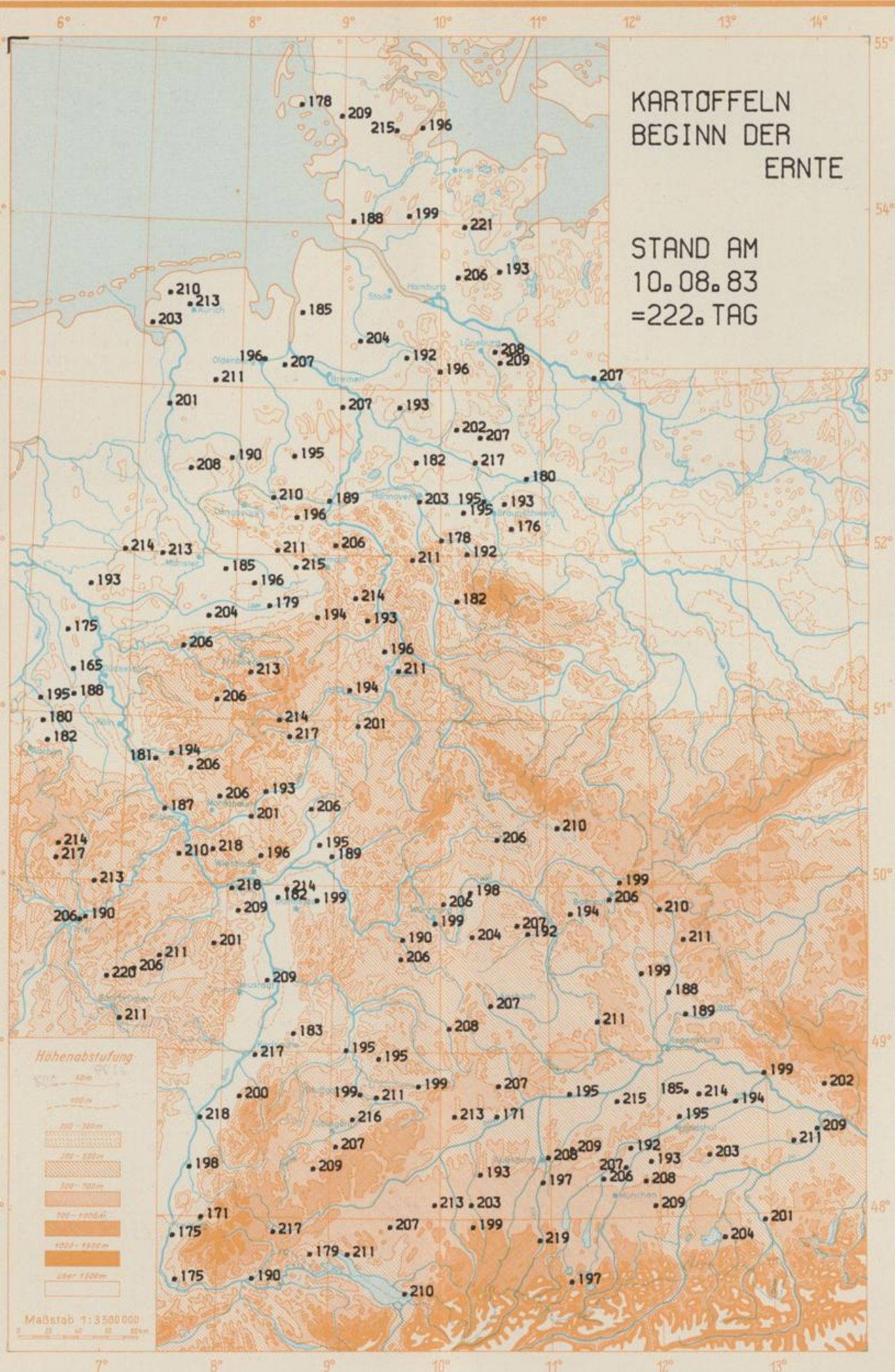
Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 11.08.1983



Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 8.08.1983

# KARTOFFELN BEGINN DER ERNTE

STAND AM  
10.08.83  
=222. TAG



AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG  
FUEER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 4. 8.1983 BIS MITTWOCH 10. 8.1983

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

\* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	4	10	8	8	12	14	15	71
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1051	1896	1884	1875	2316	2390	2481	13893
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	21	22	23	24	25	26	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	9	15	13	12	14	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	8	15	10	10	11	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	20	23	26	24	28	28	29	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	21	22	23	23	24	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	18	18	19	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		22					21	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		53					48	
0- 60 CM TIEFE	%NK		38					33	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	0	0	.	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	67	49	51	55	49	38	37	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	3	4	5	5	25
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-3	-3	-4	-5	-5	-25

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUEPNTF	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES MAEHRUSCHS	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	REFRIEDIGEND
HAFER	GELBREIFE EINGETRETEN	RESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	QUALITAET	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	1	3	7	12	11	13	14	61
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	549	1336	1955	2328	2231	2366	2389	13154
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	21	24	26	26	27	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	14	13	13	12	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	10	14	11	11	10	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	18	21	23	27	29	29	28	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	18	20	22	28	24	24	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	18	19	19	20	21	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			14			12		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			40			27		
0- 60 CM TIEFE	%NK			37			22		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	5	.	.	.	.	.	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	94	48	45	37	43	44	29	
VERDUNSTUNG	MM	0	3	3	4	4	4	6	24
WASSERBILANZ	MM	1	2	-3	-4	-4	-4	-6	-18

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
WINTERROGGEN	ERNTEN-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	SEHR RASCH	STARK GESCHAED.
SOMMERGERSTE	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	SEHR RASCH	STARK GESCHAED.
HAFER	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	SEHR RASCH	STARK GESCHAED.
MAIS	IM KORNWACHSTUM	SEHR RASCH	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	ERNTEN-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	NICHT REIFEBEDINGTE WELKEERSCHINUNGEN		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	STARK GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR RASCH	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR RASCH	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	0	6	11	13	14	12	56
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	17	22	25	26	27	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	12	14	10	12	12	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	12	12	9	11	10	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	17	16	21	24	25	26	27	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	16	19	20	21	22	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	18	17	18	18	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				17		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				47		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				44		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	17	14	.	.	.	.	.	31
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	98	74	48	44	46	42	42	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	3	4	4	4	5	21
WASSERBILANZ	MM	17	13	-3	-4	-4	-4	-5	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERENTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	ERNTEN-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	STARK GESCHAED.
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	VORZEITIGER FRUCHTFALL	LANGSAM	SCHLECHT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	1	0	4	11	12	11	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	15	12	19	23	25	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	11	10	11	9	13	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	10	10	11	8	10	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	16	15	19	21	22	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	16	15	17	18	19	21	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	18	17	17	17	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		74				48		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		94				131		
0- 60 CM TIEFE	%NK		86				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	11	15	1	.	.	.	8	35
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	74	73	89	68	54	49	48	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	3	4	4	14
WASSERBILANZ	MM	10	14	1	-1	-3	-4	4	21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	ERTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	0	0	5	12	13	8	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1127	506	297	1384	2400	2438	1767	9919
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	13	11	17	21	24	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	10	9	10	11	13	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	10	9	10	9	12	13	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	12	16	20	23	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	15	14	14	15	17	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	17	16	16	15	16	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		75				88		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		110				142		
0- 60 CM TIEFE	%NK		46				92		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	6	11	23	1	.	.	0	41
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	79	77	99	71	55	51	53	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	2	3	3	11
WASSERBILANZ	MM	5	10	23	0	-2	-3	-3	30

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	SCHLECHT
WINTERROGGEN	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART 401 M UEBER NN (SAND,LEHM )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	3	0	0	4	11	12	10	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1405	755	458	1251	2313	2166	2035	10383
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	17	14	21	26	29	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	13	12	13	11	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	13	12	13	7	9	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	20	18	16	19	23	25	26	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	18	17	18	19	21	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	20	19	19	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		44					38	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		106				101		
0- 60 CM TIEFE	%NK		35				27		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	3	2	0	.	.	.	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	46	52	91	59	45	37	40	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	0	2	4	5	5	21
WASSERBILANZ	MM	-3	1	2	-2	-4	-5	-5	-16

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERRR.	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	ZEITW. UNTERRR.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERRR.	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERRR.	REFRIEDIGEND
HAFER	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	REFRIEDIGEND
MAIS	ARGERLUFT	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM,SAND )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	9	1	0	4	13	11	6	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2031	741	701	1369	2415	2217	1590	11064
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	21	19	17	22	27	29	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	13	13	13	13	16	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	11	13	13	10	14	17	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	20	19	19	19	20	22	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	18	18	19	20	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	21	20	20	19	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	0	3	.	.	.	4	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	40	55	64	62	43	43	52	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	2	2	4	5	4	22
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	1	-2	-4	-5	0	-15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERRR.	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
SOMMERGERSTE	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
MAIS	MILCHREIFF EINGETRETEN	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	SCHLFCHT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
REBEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

## BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	2	6	9	13	13	14	58
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	538	1086	1154	1941	2149	2215	2324	11407
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	18	22	25	27	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	12	14	12	13	14	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	11	15	11	11	11	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	17	19	22	24	25	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	17	17	20	21	22	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	18	18	18	19	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		17					15	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		36					36	
0- 60 CM TIEFE	%NK		18					17	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	6	2	.	.	.	.	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	85	63	78	43	43	44	37	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	1	4	5	4	5	22
WASSERBILANZ	MM	4	4	1	-4	-5	-4	-5	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
HAFER	BEGINN DES MAEHRUSCHS	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR SCHLEPPEND	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

## LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	1	0	7	12	12	12	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	18	16	24	28	28	29	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	13	12	14	13	15	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	11	12	15	13	15	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	17	16	22	23	25	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	18	17	19	21	22	23	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	18	18	17	18	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***					8	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***					19	
0- 60 CM TIEFE	%NK		***					1	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	2	.	.	.	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	94	79	94	39	29	33	27	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	0	4	6	6	6	23
WASSERBILANZ	MM	1	-1	2	-4	-6	-6	-6	-20

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	OHNE FORTSCHR.	REFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	0	0	2	9	13	13	12	49
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	470	585	914	1956	2286	2322	2355	10888
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	16	17	19	24	26	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	11	12	12	11	15	13	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	11	13	7	12	10	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	16	16	18	20	22	23	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	17	16	17	19	20	20	21	
50 CM TIEFE GRAD C	20	18	17	18	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		22					24	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		29					30	
0- 60 CM TIEFE %NK		18					20	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	8	14	0	.	.	.	.	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	96	65	70	46	44	43	34	
VERDUNSTUNG MM	0	2	1	3	4	4	5	19
WASSERBILANZ MM	8	12	-1	-3	-4	-4	-5	3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERROGGEN	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	ERNT-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FUTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	0	0	1	6	7	12	12	38
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	541	719	409	1729	1946	2159	2272	9775
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	16	16	17	23	26	26	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	10	12	12	11	14	16	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	12	12	10	12	14	14	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	18	17	16	21	24	26	27	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	19	18	16	19	21	23	24	
50 CM TIEFE GRAD C	21	19	18	18	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	4	24	2	.	.	.	.	30
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	95	87	95	53	45	51	37	
VERDUNSTUNG MM	0	0	0	3	4	4	5	16
WASSERBILANZ MM	4	24	2	-3	-4	-4	-5	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNT-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST ABGERLUEHT	BESCHLEUNIGT	GIJT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	0	0	4	8	10	8	32
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	15	16	22	25	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	12	12	12	14	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	11	11	11	13	12	13	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	20	17	16	21	23	27	27	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	20	18	17	19	21	23	23	
50 CM TIEFE	GRAD C	22	21	20	19	20	20	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		34					67	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		70					79	
0- 60 CM TIEFE	%NK		21					56	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	21	6	.	.	.	0	31
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	95	89	53	45	40	54	
VERDUNSTUNG	MM	2	0	0	3	4	5	3	17
WASSERBILANZ	MM	2	21	6	-3	-4	-5	-3	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERnte UEBERALL ARGESCHLOSSEN	SEHR RASCH	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	SCHLECHT
SOMMERGERSTE	ERnte UEBERALL ARGESCHLOSSEN	SEHR RASCH	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR RASCH	SCHLECHT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	REFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	0	0	2	9	11	8	33
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1318	554	316	1057	1949	2216	1840	9250
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	14	13	20	24	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	11	11	12	10	11	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	10	11	12	9	10	11	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	19	16	15	18	21	25	26	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	17	16	17	19	21	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	21	20	18	18	18	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		53					64	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		62					77	
0- 60 CM TIEFE	%NK		30					53	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	19	4	.	.	.	.	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	46	77	92	65	46	41	41	
VERDUNSTUNG	MM	3	1	0	2	3	5	5	19
WASSERBILANZ	MM	-1	18	4	-2	-3	-5	-5	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERnte UEBERALL ARGESCHLOSSEN	NORMAL	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	REFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	REFRIEDIGEND
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	REFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGFRAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN (LEHM.TON )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	0	0	4	10	12	10	38
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17	14	14	21	24	27	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11	11	11	12	13	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	10	11	12	11	13	14	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		19	17	17	20	21	22	25	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		19	18	17	18	19	26	21	
50 CM TIEFFE GRAD C		22	21	20	19	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			59					83	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			98				132		
0- 60 CM TIEFFE %NK			53				100		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	9	4	.	.	.	3	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		53	92	89	58	48	39	40	
VERDUNSTUNG MM		2	0	0	2	3	5	5	17
WASSERBILANZ MM		0	9	4	-2	-3	-5	-2	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETFRNTE	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET		
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	VORZEITIGER FRUCHTFALL	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ( )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	0	0	1	10	11	10	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1700	590	632	1110	2085	2272	2086	10475
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		18	15	14	18	24	27	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11	10	9	12	13	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	10	10	12	12	11	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		20	16	16	19	23	24	25	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		18	17	16	17	19	20	22	
50 CM TIEFFE GRAD C		20	19	18	18	18	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		9	13	2	0	.	.	18	42
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		43	90	87	76	52	50	49	
VERDUNSTUNG MM		2	0	0	1	3	4	4	14
WASSERBILANZ MM		7	13	2	-1	-3	-4	14	28

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	UNTERDURCHSCHN.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

04.08.-10.08.1983

## BUCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM,SAND )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	1	0	8	12	13	11	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	685	996	249	1763	2105	2190	2147	10135
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	20	20	16	24	28	29	29	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	13	13	13	12	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	13	13	12	10	12	13	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	19	16	21	22	23	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	18	17	19	20	21	20	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	18	18	18	18	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		19				22		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		42				51		
0- 60 CM TIEFE	%NK		17				29		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	1	4	.	.	.	.	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	88	68	92	59	44	40	42	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	3	4	5	5	19
WASSERBILANZ	MM	1	0	4	-3	-4	-5	-5	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ARGESCHLOSSEN	NORMAL	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
WINTERWEIZEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
SOMMERGERSTE	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
HAFER	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ARGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

## RONN 62 M UEBER NN (SAND,LFHM )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	0	0	7	11	12	11	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	696	458	177	1630	2020	2233	2104	9318
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	18	15	24	27	30	31	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	14	13	15	12	16	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	13	13	15	10	13	13	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	20	18	17	19	21	24	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	19	18	19	20	22	23	
50 CM TIEFE	GRAD C	22	21	20	19	19	20	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		13				20		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		52				73		
0- 60 CM TIEFE	%NK		7				27		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	6	.	.	.	.	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	58	73	94	54	49	36	33	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	0	3	4	6	6	22
WASSERBILANZ	MM	-2	0	6	-3	-4	-6	-6	-15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERNT	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	ERNT-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	ERNT UEBERALL ARGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	SEHR GUT

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER	STUNDEN	4	1	0	7	12	12	12	48
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1505	847	489	1720	2208	2174	2014	10957
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	22	19	15	23	27	30	30	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	13	12	13	12	16	16	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	12	12	13	11	14	16	
BODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFE GRAD C	23	22	18	22	25	28	28	
	20 CM TIEFE GRAD C	21	21	19	20	21	24	25	
	50 CM TIEFE GRAD C	21	21	20	19	19	20	22	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM			34				33	
	20- 60 CM TIEFE MM			62				63	
	0- 60 CM TIEFE %NK			36				36	
NIEDERSCHLAG	(24 STUNDEN) MM	.	0	4	.	.	.	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	37	53	94	47	41	37	39	
VERDUNSTUNG	MM	4	2	0	3	5	6	5	25
WASSERBILANZ	MM	-4	-2	4	-3	-5	-6	-5	-21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	QUALITAET DES 1.GRUMMETS	UEBERDURCHSCHN.	
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
HAFER	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	NICHT REIFEBEDINGTE WELKEERSCHINUNGEN	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	SCHLECHT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	OHNE FORTSCHR.	SCHLECHT
SUESSKIRSCHEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	REFPIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	UNREFRIEDIGEND
REBEN	GIPFELN	BESCHLEUNIGT	GUT

SAARRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER	STUNDEN	7	?	0	7	13	13	10	52
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	20	19	15	21	25	29	28	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	12	12	13	13	16	17	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	9	11	12	11	15	16	
BODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFE GRAD C	23	21	19	20	24	25	22	
	20 CM TIEFE GRAD C	20	19	18	18	19	20	21	
	50 CM TIEFE GRAD C	19	19	18	18	18	18	18	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM			45				46	
	20- 60 CM TIEFE MM			85				83	
	0- 60 CM TIEFE %NK			25				24	
NIEDERSCHLAG	(24 STUNDEN) MM	0	0	3	.	.	.	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	41	50	79	54	45	34	39	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	1	2	4	6	5	23
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	2	-2	-4	-6	-5	-20

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERENTE	LANGSAM	SCHLECHT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	REFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	SCHLECHT
HAFER	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	NORMAL	SCHLECHT
MAIS	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
SPAETKARTOFFELN	NICHT REIFEBEDINGTE WELKEERSCHINUNGEN	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNREFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	UNREFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	1	0	1	7	11	11	9	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	15	19	22	26	27	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	12	12	12	15	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	11	12	11	13	11	12	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	17	16	20	22	23	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	18	17	20	20	21	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	19	18	18	19	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		34				37		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		106				98		
0- 60 CM TIEFE	%NK		61				58		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	16	1	.	.	.	1	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	86	88	83	49	48	52	40	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	1	3	4	4	5	17
WASSERBILANZ	MM	5	16	0	-3	-4	-4	-4	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	ERNTTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SOMMERGERSTE	BEGINN DES MAEHRDUSCHS	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	VOLLPEIFE EINGETRETEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM )

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	1	0	0	9	10	11	12	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	679	612	369	1950	1883	2191	2204	9888
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	18	17	23	27	28	29	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	14	12	12	14	15	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	12	12	9	10	11	12	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	20	18	17	23	25	27	28	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	20	18	17	20	22	24	24	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	19	19	18	19	20	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	13	0	.	.	.	.	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	67	71	79	50	45	42	39	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	3	4	5	5	20
WASSERBILANZ	MM	1	12	-1	-3	-4	-5	-5	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERNTTE	DURCHSCHNITTL.	LUECKIG/UNGLEICH
WINTERROGGEN	MAEHRDUSCH MEIST BEENDET		
WINTERWEIZEN	MAEHRDUSCH MEIST BEENDET		
SOMMERGERSTE	MAEHRDUSCH MEIST BEENDET		
HAFER	ERNTTE UEBERALL IM GANGE (MASCHINENSCHN.)	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINES Aehrenschieren	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BESTAENDE VERDICHTEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	1	0	0	9	10	12	13	45
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1130	757	250	2122	1983	2111	2235	10588
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	19	19	16	23	27	28	30	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	14	13	15	13	16	17	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	11	12	15	11	14	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	20	18	16	21	23	25	27	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	19	18	16	18	19	21	23	
50 CM TIEFE GRAD C	20	20	19	18	19	20	21	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM							23	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			40				46	
0- 60 CM TIEFE %NK			4				11	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	4	1	.	.	.	.	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP) %	52	67	80	49	48	44	35	
VERDUNSTUNG MM	2	1	1	3	4	5	6	22
WASSERBILANZ MM	-2	3	0	-3	-4	-5	-6	-17

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
MAIS	ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	RESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT

WUERZBURG 268 M UEBER NN (LOESS )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	4	0	0	5	8	11	8	36
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1474	607	355	1526	1990	2142	2016	10110
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	18	16	14	22	26	28	28	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	11	12	12	12	14	15	16	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	12	12	11	12	14	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	20	17	15	19	23	26	27	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	20	18	16	18	20	23	24	
50 CM TIEFE GRAD C	21	20	19	18	19	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			35				47	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			67				75	
0- 60 CM TIEFE %NK			5				22	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	8	5	.	.	.	.	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	52	63	89	60	54	44	40	
VERDUNSTUNG MM	2	2	0	2	3	4	5	18
WASSERBILANZ MM	-1	6	5	-2	-3	-4	-5	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH MEIST BEENDET		
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
HAFER	ERNTF UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	ABGEBLUEHT		
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM		
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER RLATTVERFAERUNG		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM		
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM		
REBEN	GIPFELN		